

## Hartleben, Otto Erich: Vor dem Kamin, in dem die Flamme flackerte (1902)

1 Vor dem Kamin, in dem die Flamme flackerte,  
2 verstummten sie und dachten ihres Lebens nach.  
3 Alsdann versank so Vieles, was sie sonst besass,  
4 und rein im reinen Augenblicke lebten sie.

5 Der dunkle Wein, der drunten in der Asche stand,  
6 erglühte da und gab ein heimlich tiefes Roth.  
7 Die Sonne sank – der Schnee der Berge leuchtete –  
8 der Winterhimmel draussen schien geformt aus Stahl.

9 Da sahen sie sich staunend an und doch vertraut –  
10 und fragten nichts – und griffen herrisch Hand in Hand.

11 Auf beider Stirnen lag ein seltner Widerschein  
12 von dem Kamin, in dem die Flamme flackerte.

(Textopus: Vor dem Kamin, in dem die Flamme flackerte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem>)